

Prototyp für eine fossilfreie Textilindustrie: UPM und VAUDE entwickeln innovative Outdoorbekleidung

Partnerschaft soll Modemarken inspirieren, sich von fossilen Materialien zu verabschieden und beschleunigt den Wandel für mehr Nachhaltigkeit in der Branche: Gemeinsame Entwicklung einer Fleecejacke aus biobasiertem Polyester aus Waldbiomasse

(UPM, Helsinki, 15.06.2023 um 10:00 EEST) - [UPM Biochemicals](#) und [VAUDE](#), ein nachhaltiger und innovativer Anbieter von Outdoor-Bekleidung, werden Oberbekleidung aus biobasierten Chemikalien herstellen und aufzeigen, dass die Textilindustrie schon heute auf erneuerbare Materialien umsteigen kann.

Die Textil- und Schuhindustrie steht vor der großen Herausforderung nachhaltigere Lösungen für die erdölbasierte Polyester- und Polyurethanproduktion zu finden. Derzeit werden etwa 60 % aller in der Modeindustrie verwendeten Materialien aus fossilen Polymeren hergestellt. Deswegen entwickelt UPM mit starken Partnern neue, klimaneutrale Materialien, die aus nachhaltig gewonnener Waldbiomasse hergestellt werden.

In enger Zusammenarbeit werden UPM und VAUDE nun die erste Fleecejacke aus holzbasierendem Polyester herstellen. Ein kleiner Schritt mit großer Wirkung, um die Lücke zwischen recycelten Fasern und nachhaltigen neu zugeführten Fasern zu schließen und Performance-Mode jenseits von Fossilien zu entwickeln.

Das zur Herstellung von Polyester verwendete Harz enthält 30 % Monoethylenglykol (MEG), das traditionell aus Erdöl gewonnen wird. Im Verfahren von UPM und VAUDE wird dieser Bestandteil nun vollständig durch ein neues Bio-Monoethylenglykol (BioMEG), BioPura™ von UPM, ersetzt. BioPura™ ist eine "Drop-in"-Lösung: Es kann problemlos in die bestehende Polyesterherstellung integriert werden, da es molekular identisch zu seinem fossilbasierten Gegenstück ist.

Partnerschaften entlang der gesamten Wertschöpfungskette sind eine Voraussetzung für die Förderung nachhaltiger Innovationen in verschiedenen Branchen. Im Rahmen des Verfahrens wird Indorama Ventures, eines der weltweit führenden Chemieunternehmen, an seinem deutschen Standort in Guben ein Polyestergerüst polymerisieren und spinnen, das UPMs BioPura™ BioMEG enthält. In einem zweiten Schritt wird Pontetorto, ein führender Textilhersteller mit Sitz in Prato, Italien, dieses Gerüst dann zu einem neuartigen, biobasierten Polyestergewebe verarbeiten, das VAUDE für die Herstellung des Kleidungsstücks verwenden wird.

"Diese Partnerschaft zeigt, dass transformative Schritte in der chemischen Industrie hin zu erneuerbaren Materialien jetzt möglich sind", sagt **Michael Duetsch**, Vice President Biochemicals bei UPM.

"Wir stellen mit VAUDE einen Prototyp für eine Welt jenseits der Fossilien her und beweisen, dass die nächste Stufe nachhaltiger Textilien bereits jetzt möglich ist. VAUDE ist ein Beispiel für die Abkehr von Textilien auf Erdölbasis und die Reduzierung von Emissionen, dem die gesamte Branche folgen muss."

Polyester ist die weltweit am häufigsten verwendete Textilfaser, doch nur 14,8 % des Materials wird derzeit aus recycelten Rohstoffen wie PET-Flaschen gewonnen. Und sogar weniger als ein Prozent des zur Herstellung von Kleidung verwendeten Materials wird zu neuer Kleidung recycelt. Die Wahl eines nachhaltigen Rohstoffs ist deshalb eine große Chance.

"Nachhaltigkeit und Langlebigkeit der Produkte gehen Hand in Hand: VAUDE-Produkte zeichnen sich durch ein zeitloses Design, robuste Materialien und einfache Reparierbarkeit aus. Wirklich nachhaltig wird ein Produkt aber erst dann, wenn es möglichst lange genutzt wird", so **René Bethmann**, Senior Innovation Manager bei VAUDE.

"Durch die Integration der biobasierten Materialien von UPM können wir die Möglichkeiten der Kreislaufwirtschaft weiter erforschen und nutzen. Das bedeutet, weniger zu verbrauchen, Grundstoffe aus möglichst erneuerbaren Quellen zu beziehen und sicherzustellen, dass das Produkt nach seiner Nutzungsdauer in der Wertschöpfungskette verbleiben kann."

UPM BioPura™ wird in Leuna produziert, wo UPM 750 Millionen Euro in den Bau der weltweit ersten Bioraffinerie im Industriemaßstab investiert hat. Dort wird nachhaltig gewonnene, zertifizierte Biomasse in Biochemikalien der nächsten Generation umgewandelt, die in einer Vielzahl von Branchen den Wechsel von fossilen zu erneuerbaren Materialien ermöglichen. Die Bioraffinerie soll insgesamt 220 000 Tonnen pro Jahr produzieren und bis Ende 2023 in Betrieb gehen.



UPM und VAUDE entwickeln gemeinsam innovative Oberbekleidung als Prototypen einer fossilfreien Zukunft in der Textilbranche. (Bild: VAUDE)

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Martin Ledwon, Vice President Stakeholder Relations UPM Biochemicals, martin.ledwon@upm.com

UPM, Media Relations

Mo-Fr 9:00-16:00 EEST

tel. +358 40 588 3284

media@upm.com

Über UPM Biochemicals

UPM Biochemicals bietet innovative, nachhaltige und wettbewerbsfähige Biochemikalien auf Holzbasis an, die fossile Rohstoffe ersetzen und zur Verbesserung der Umweltbilanz in verschiedenen Anwendungen beitragen. Zu den Endanwendungssegmenten für erneuerbare Glykole gehören Textilien, PET-Flaschen, Verpackungen, Kühlmittel, Verbundwerkstoffe, Pharmazeutika, Kosmetika und Waschmittel. Erneuerbare funktionelle Füllstoffe (RFF) auf Ligninbasis bieten eine nachhaltige Alternative zu Ruß und gefällter Kieselsäure in einer Vielzahl von Gummi- und Kunststoffanwendungen. UPM baut in Leuna, Deutschland, eine Bioraffinerie im industriellen Maßstab, um Biomasse in Biochemikalien der nächsten Generation umzuwandeln. UPM Biochemicals beschleunigt den Übergang zu einer kreislauforientierten Bioökonomie, in der erneuerbare Rohstoffe, nachhaltige Produktion und nachhaltiger Konsum die neue Norm sind. www.upmbiochemicals.com

Folgen Sie UPM Biochemicals auf [LinkedIn](#) | [#UPMbiochemicals](#)

Über UPM

Wir bieten erneuerbare und verantwortungsvolle Lösungen und Innovationen für eine Zukunft ohne fossile Brennstoffe in sechs Geschäftsbereichen: UPM Fibres, UPM Energy, UPM Raflatac, UPM Specialty Papers, UPM Communication Papers und UPM Plywood. Als Branchenführer in Sachen Verantwortung unterstützen wir die UN Business Ambition for 1.5°C und die wissenschaftlich fundierten Ziele zur Eindämmung des Klimawandels. Wir beschäftigen weltweit 17.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und erwirtschaften einen Jahresumsatz von rund 11,7 Milliarden Euro. Unsere Aktien sind an der Nasdaq Helsinki Ltd. notiert. UPM Biofore - Beyond Fossil. www.upm.com

Folgen Sie UPM auf [Twitter](#) | [LinkedIn](#) | [Facebook](#) | [YouTube](#) | [Instagram](#) | [#UPM](#) [#biofore](#)
[#beyondfossils](#)

VAUDE

Als modernes Familienunternehmen und Europas umweltfreundlicher Outdoor-Ausrüster nimmt VAUDE seine soziale und ökologische Verantwortung sehr ernst. Diese Maxime wird in allen drei Geschäftsbereichen mit Leben gefüllt: Mountain Sports, Bike Sports und Packs 'n Bags.

Bereits seit 2001 arbeiten wir mit dem strengen Umweltstandard bluesign®, der die gesamte Textilherstellungskette kontrolliert. Wir waren auch das erste Outdoor-Unternehmen, das die EMAS-Zertifizierung erhielt. Auch in Zukunft werden wir unser Engagement für die Umwelt weiter verbessern und haben uns zum Ziel gesetzt, nach und nach die gesamte Produktpalette so umzustellen, dass sie nach den höchsten Standards der Umweltverträglichkeit hergestellt wird. Wir arbeiten daran, deine und unsere Welt zu einem besseren Ort zu machen.

Die Marke VAUDE

VAUDE steht für Respekt im Umgang mit anderen und der Natur. Wir haben uns zum Ziel gesetzt, die umweltfreundlichste Outdoor-Marke Europas zu werden, damit Sportlerinnen und Sportler von heute und die

von morgen die Natur in vollen Zügen genießen können. Auf diese Weise sind wir Pioniere, die Konventionen in Frage stellen und die Grenzen des Möglichen ausloten.

Die Wurzeln von VAUDE liegen im Bergsport. Die Leidenschaft, die wir beim Aufstieg erleben, und die Ruhe, die wir auf dem Gipfel finden, sind unser Antrieb. Ohne die Berge wäre VAUDE nicht das, was es heute ist. Er ist unser Fundament, unser Markensymbol und steht für die hohen Ansprüche, die wir an uns als Unternehmen und an unsere Produkte stellen.